

Handbuch Der Fundamentaltheologie 4 Bde Bd 1 Trak

Religiöse Bildung als Freiheitsgeschehen
 Antiquariats-Katalog
 Die theologischen Studien und Anstalten der katholischen Kirche in Österreich
 Verzeichnis lieferbarer Bücher
 Der liturgische Vollzug als personalliturgischer Erfahrungsraum
 Handbuch der historischen Buchbestände. Bayern I-R.
 Lehrbuch der Fundamental-Theologie oder Apologetik
 Handbuch Der Historischen Buchbestände
 Lehrbuch der Fundamentaltheologie
 Der Glaube kommt vom Hören
 Mit den Augen des Anderen
 Gott - Offenbarung - Heilswege
 Handbuch der historischen Buchbestände. Nordrhein-Westfalen K-Z.
 Lexikon für Theologie und Kirche
 Moraltheologie unter Modernisierungsdruck
 Christentum im Dialog
 Jörg Splett
 Lexikon für Theologie und Kirche
 Theologische Quartalschrift
 Idee und Wirklichkeit der Offenbarung
 Dantes Theologie: Beatrice
 Theologie studieren
 Einführung in die Systematische Theologie
 Im Dialog
 Die Verfassung der Freiheit und das Sinnbild des Kreuzes
 Handbuch der Fundamentaltheologie: Traktat theologische Erkenntnislehre mit Schlussteil Reflexion auf Fundamentaltheologie
 Streitfall "Religion"
 Übergänge in das Studium der Theologie, Religionspädagogik
 Handbuch der Bibelhermeneutiken
 Desiderii interpres
 Johann Evangelist von Kuhn
 Christliche Botschaft und afrikanische Kultur
 Handbuch der historischen Buchbestände. Baden-Württemberg und Saarland T-Z.
 Der Geist, die Hoffnung und die Kirche
 Religiöse Erfahrung - Glaubenserfahrung - Theologie
 Verantwortet glauben
 Unbegrenzte Lebensqualität?
 Handbuch der allgemeinen Kirchengeschichte, neu bearb. von F.X. Kraus
 Macht und Moral

Handbuch Der Fundamentaltheologie 4 Bde Bd 1 Trak

Downloaded from [intra.itu.edu](#) by guest

MOHAMMAD MARISA

Religiöse Bildung als Freiheitsgeschehen Georg Olms Verlag
 Die Frage nach gelingender christlicher Identität in einer pluralen Gesellschaft ist von bleibender Bedeutung. Der Band gibt hierzu wichtige Impulse aus den Bereichen Christentum und Kultur, Christentum und Weltreligionen, christliche Identität sowie Diakonie im Christentum und ist dem Ordinarius für Religionswissenschaft und Fundamentaltheologie an der Philosophisch-Theologischen Hochschule Vallendar, Günther Riße gewidmet, der im April 2014 seinen 60. Geburtstag feiert.
 Antiquariats-Katalog Verlag Herder GmbH
 Die Systematische Theologie führt in die zentralen Inhalte des christlichen Glaubens ein. Klaus von Stosch kann als Autor auf eine langjährige Lehrerfahrung zurückgreifen, so dass dieses Buch den idealen Begleiter für die entsprechenden Veranstaltungen an der Hochschule darstellt. Der Aufbau des Buchs ist didaktisch konzipiert: Jedes Kapitel beginnt mit einem alltagsbezogenen Dialog, der

in die jeweilige Thematik einführt: In den Diskussionen des skeptischen Studenten Albert mit seiner attraktiven gläubigen Kommilitonin Maria werden theologische Probleme entfaltet – und eine Liebesbeziehung begründet. Jedes Kapitel bietet einen theologiegeschichtlichen Überblick, eine Zusammenfassung des aktuellen Diskussionsstandes und die exemplarische Vorstellung eines Theologen, der sich jeweils besonders mit dem behandelten Problem befasst hat. Für die vierte Auflage wurde der Text erneut aktualisiert.
 Die theologischen Studien und Anstalten der katholischen Kirche in Österreich Königshausen & Neumann
 Das HBH umfasst ca. 90 deutschsprachige, englische und französische Beiträge und wird von einem internationalen und interkonfessionellen Herausbergremium verantwortet. Bibelhermeneutik als die Theorie und Methodik der Auslegung der zweiteiligen christlichen Bibel ist gegenwärtig durch eine Vielzahl unterschiedlicher kultureller, konfessioneller und theologischer Ansätze bestimmt und stellt ein wichtiges Forum internationaler Theologie dar. In dieser Situation war ein Überblick über die Vielfalt hermeneutischen Entwürfe der verschiedenen Epochen der Geschichte der christlichen Kirchen und Konfessionen bisher ein Desiderat. Das HBH bietet eine

nach Epochen gegliederte Übersicht über die wichtigen Bibelhermeneutiken von Origenes (De principiis IV) bis zu den aktuellen Entwürfen der letzten Jahre. Jeder Text wird bibliographisch, formal und thematisch erschlossen und in seinen historischen und theologischen Zusammenhang gestellt. Mit diesem Werk wird zum ersten Mal der Zugang zu allen wichtigen bibelhermeneutischen Texten für Bibelwissenschaftler, Kirchenhistoriker, systematische und praktische Theologen ermöglicht.
 Verzeichnis lieferbarer Bücher Georg Olms Verlag
 Der Band greift mitten in die aktuellen Debatten über die Symbolik des Kreuzes im Zusammenhang von Religion, staatlicher Neutralität und politischer Legitimität. Aus historischer, juristischer, theologischer und philosophischer Sicht fragt er: Welche Bedeutung verbirgt sich im Zeichen des Kreuzes? Folgt man der deutschen Rechtsprechung, ist das Kreuz ein religiöses Symbol, das überall dort, wo im Namen des Staates gehandelt wird, nichts zu suchen hat. Seine Vielschichtigkeit aber umschließt eine kulturelle, anthropologische, gar epistemische Bedeutung, die gerade unter säkularen Gesichtspunkten wichtig ist – mit der Folge, dass die verengende Deutung des Sinnbilds auf seinen religiösen Gehalt möglicherweise zu kurz greift, wenn es um

seine sinnstiftende Bedeutung für das freiheitliche Gemeinwesen geht. Was verändert sich im Bewusstsein einer Gesellschaft, wenn sie das Kreuz aus ihrer Mitte verbannt? Diese Frage ist vor allem im Blick auf ein von den Europäern künftig zu entwickelndes eigenes Verständnis von Säkularität zu stellen – im Blick auf die religiösen Grundlagen der zivilen Gesellschaft. *Der liturgische Vollzug als personalliturgischer Erfahrungsraum* Verlag Friedrich Pustet

Kaum ein Thema des Glaubens ist in den letzten Jahrhunderten in der abendländischen Theologie so stiefmütterlich behandelt worden wie das des Heiligen Geistes. Mit dramatischen Folgen: Nicht nur verengte sich die Sicht der Kirche immer mehr auf die Hierarchie, der allein die Verwaltung des Geistes oblag. Auch die biblische Verortung der Kirche in der Reich-Gottes-Botschaft und -Praxis des Jesus von Nazaret ging mit der Geistvergessenheit weitgehend verloren - und damit das Dynamische und das Gesellschaftskritische der biblischen Weltansicht insgesamt. Entfernung vom Leben und Hoffen der Menschen, Verlust der prophetischen Kraft des Christentums und weitgehende Entmündigung der Laien waren die Folgen. Deshalb ist es Felix Senns dringliches Anliegen, dem sogenannten dritten Artikel des Glaubensbekenntnisses, nämlich den Traktaten Pneumatologie, Eschatologie und Ekklesiologie, den ihnen gebührenden Platz in der Dogmatik zurückzugeben. Dabei wird in aller Kürze versucht, die Zusammenhänge von Geist Gottes, eschatologischer Hoffnung und kirchlichem Leben neu zu durchdenken.

Handbuch der historischen Buchbestände. Bayern I-R. Verantwortet glauben

Lange standen sich Theologie und Soziologie skeptisch gegenüber. Da das Interesse am Phänomen der Religion steigt sind die Zeichen günstig, einen Austausch voranzutreiben. Der Band will den Dialog von Theologie und Religionssoziologie dokumentieren und motivieren. Vertreter beider Fächer reflektieren das Verhältnis ihrer Disziplinen sowie soziale Prozesse wie Säkularisierung, religiöse Individualisierung und die Wechselwirkung von Religion und Politik.

Lehrbuch der Fundamental-Theologie oder Apologetik BoD – Books on Demand

Was ist ein Online-Katalog? Wie recherchiert man in virtuellen Bibliotheken? Wie schreibt man Hausarbeiten, was ist bei Referaten zu beachten, wie gestaltet man Manuskripte druckfertig? Studierende stellen sich solche Fragen täglich. Raffelts Standard Einführung ins wissenschaftliche Arbeiten für das Theologiestudium bietet nunmehr in siebter, völlig neu bearbeiteter Auflage einen umfassenden Überblick über die notwendigen Werkzeuge und Hilfsmittel für ein erfolgreiches Studium. Der praktische Studienleitfaden enthält zudem eine einzigartige Bücher- und Medienkunde mit relevanten Standardtiteln aller theologischen Fachbereiche.

Handbuch Der Historischen Buchbestände Verlag Herder GmbH

Der Autor entwickelt die Einsicht, dass sich in der Liturgie der Glaube als Begegnungsereignis vollzieht. Damit versteht sich die Studie sowohl systematisch als auch anthropologisch (im Rahmen einer personaldialogischen Phänomenologie) verpflichtet. Im Gottesdienst wird der Glaube als Gott-Mensch-Beziehung personal vollzogen. Das führt zur Ekklesiologie, denn Gottes Gegenüber ist die liturgische Gemeinschaft der Kirche. Dieses Geschehen öffnet einen Erfahrungsraum, in dem sich symbolisch die Begegnung Gottes mit seiner Kirche ereignet.

Lehrbuch der Fundamentaltheologie LIT Verlag Münster

Johann Nepomuk Ehrlich hat sich als ein Vordenker der Fundamentaltheologie einen festen Platz in der Theologiegeschichte erobert. In seinem Denken war er der Wiener Theologischen Schule Anton Günthers verbunden, der seine philosophisch-theologische Spekulation in einer durchaus kontroversiellen Auseinandersetzung mit der zeitgenössischen Philosophie und Theologie entwickelt hat. Wie Anton Günther insgesamt Denkansätze der neueren Theologie und kirchlichen Lehraussagen vorweggenommen hat, so gelang das auch Ehrlich in seiner Fachdisziplin, sodass er mit Recht als «Vater der Fundamentaltheologie» (C. Werner) bezeichnet werden kann. Wie aktuell die darin vorgenommene «anthropologische Bewahrheitung des christlichen Glaubens» heute ist, zeigt ein Vergleich mit den anerkannten Entwürfen des 20. Jahrhunderts, wie sie etwa Maurice Blondel, Henri de Lubac, Karl Rahner und Bernhard Welte vorgelegt haben.

Der Glaube kommt vom Hören Springer-Verlag

In seiner 50-jährigen Tätigkeit als Lehrer an den Jesuitenhochschulen in Frankfurt/M. und München hat Jörg Splett mehrere Generationen von Studierenden geprägt und zur Suche nach der Wahrheit angeregt. Unzähligen Menschen ist er darüber hinaus durch sein Engagement in der Erwachsenenbildung zum Glaubenszeugen geworden. Er selbst hat diese Tätigkeit »Zeugnis vom Licht« und »Dienst an der Wahrheit« genannt und sein Denken unter den Titel »Anthropo-Theologie« gestellt. Denn »nur wer Gott kennt, kennt den Menschen« (Romano Guardini). Dazu ist im Laufe der Zeit ein immenses philosophisches Schrifttum aus Büchern, wissenschaftlichen Beiträgen und Rezensionen gewachsen. Der vorliegende Band möchte Zugänge zur Person und

zum Denken Jörg Spletts eröffnen: Ein biographisches Interview, in dem er selbst Auskunft gibt über seine geistigen und geistlichen Wurzeln, ein Werküberblick, der in die zentralen Begriffe und Themen seines Denkens einführt, und eine Bibliographie, die sein Schaffen umfassend dokumentiert, laden ein zur Beschäftigung mit seiner Philosophie.

Mit den Augen des Anderen Peter Lang

Die Frage nach der Erfahrbarkeit des Religiösen gehört am Beginn des 21. Jahrhunderts für viele zu den brennenden Fragen im Blick auf Glaube und Religion. Einer jener großen Denker, welche die Erfahrungsdimension des Glaubens am schärfsten in den Blick genommen haben, ist ohne Zweifel Kardinal John Henry Newman (1801-1890). Die Studie stellt sich die Aufgabe, Newmans Reflexion über religiöse Erfahrung, Glaubenserfahrung und Theologie systematisch zu durchdringen und kritisch darzustellen. Im Licht heutiger Wissenschaft zeigt sie, dass der «Kirchenlehrer der Moderne» auch in dieser Hinsicht vieles zu sagen hat: (eigene) Erfahrung und (kirchliche) Dogmatik, Affektivität und Vernunft, Subjektivität und Objektivität müssen keine Gegensätze sein. *Gott - Offenbarung - Heilswege* Georg Olms Verlag

Fundamentaltheologie fragt: Worum geht es beim Glauben im Grunde. Und wie verhalten sich Vernunft und Glauben zueinander? Die christliche Botschaft beansprucht, "Wort Gottes" zu sein. Dieser Anspruch ist alles andere als von vornherein selbstverständlich. Zunächst ist zu fragen, wie man überhaupt von "Gott" reden kann, wenn die Botschaft selbst sagt, er falle gar nicht unter Begriffe. Und wie kann man ihm gar zuschreiben, dass er selber "spreche"? Gerade gegenüber solchen Fragen öffnet sich die christliche Botschaft und macht ihren Anspruch durch ihren Inhalt verständlich. Sie erläutert das Wort "Gott" durch den Hinweis auf die Geschöpflichkeit der Welt: Gott ist "ohne wen nichts ist". Mit Hilfe einer "relationalen Ontologie" lässt sich Geschöpflichkeit beweisen. Man begreift dabei von Gott immer nur das von ihm Verschiedene, das auf ihn verweist. Der Glaube selbst ist das Anteilhaben am Verhältnis Jesu zu Gott. Aufgrund seines Wortes vertraut man darauf, in die Liebe Gottes zu ihm, die unbedingt und ewig ist, aufgenommen zu sein. Im Vertrauen darauf steht man nicht mehr unter der Macht der Angst um sich selbst. Alle einzelnen Glaubensaussagen lassen sich darauf zurückführen. Die Kirche ist das fortdauernde Geschehen der Weitergabe des Wortes Gottes, und dieser Glaube ist ein und derselbe für alle, die an Jesus Christus als den Sohn Gottes glauben. Dieser Glaube kommt von der gehörten Botschaft und lässt sich nicht auf bloße Vernunft zurückführen. Es kann jedoch nichts geglaubt werden, was einer ihre Autonomie währenden Vernunft widerspricht. Vernunfteinwände gegen den Glauben sind auf dem Feld der Vernunft selbst zu entkräften. Vernunft ist notwendig, um sich vor Aberglauben zu schützen.

Handbuch der historischen Buchbestände. Nordrhein-Westfalen K-Z. Verlag Herder GmbH

Diese Studie will grundlegende Probleme und Zusammenhänge der «Entwicklung des Umgangs mit der Heiligen Schrift im Katholizismus des 20. Jahrhunderts» nach den Bibelenzyklen und Dokumenten der Päpstlichen Bibelkommission im Licht der Lehr- und Unterrichtspraxis der Universitäten und Hochschulen reflektieren. Sie wendet sich in erster Linie also nicht an die allgemeine katholische Theologie und soll auch keinen geschlossenen Überblick zur hermeneutischen Theologie geben. Sie hat vielmehr die Aufgabe, eine geschichtliche Entwicklung in ihren Eckpunkten systematisch darzustellen, zu würdigen und in einen anderen Verstehenshorizont zu übersetzen. In diesem Rahmen möchte dieser Beitrag den Leser darum auch mit Grundfragen des Bibelumgangs vertraut machen und ihm Quellen, Hilfsmittel und Literatur zum eigenen Studium der Heiligen Schrift nennen. Zielgruppen sind Religionslehrer, Theologiestudenten und Professoren, die sich mit dem Thema Theologie bzw. hermeneutische Theologie befassen. Ihnen soll ein Einstieg, eine Art Landkarte zur ersten Orientierung mit Vergleich im hermeneutischen Problemfeld und in Umgang und Interpretation angeboten werden. Es ist ein Gebot der Fairness, dass ein Moslemtheologe sich hier mit christlicher bzw. katholischer Religion auseinandersetzt, und zwar auf der Höhe europäischen Forschungsstandes, und dem Leser die Ergebnisse unverstellt zur Kenntnis bringt. Allein unter dieser Bedingung kann bei großer Geduld füreinander in absehbarer Zeit ein wechselseitiges Verstehen, auch tiefgreifende Achtung möglich werden.

Lexikon für Theologie und Kirche Peter Lang

Der Leitbegriff der Freiheit kann der theologischen und religionspädagogischen Hermeneutik Orientierung bieten. Als Basiskategorie beider Disziplinen ist Freiheit Vermittlungsprinzip des Glaubens. Anders gesagt: Mit der transzendentalen Reflexion der Freiheit entsteht eine Denkform, die theologisch motiviert und der Wahrheit des Glaubens angemessen ist und zugleich offen und

anschlussfähig für philosophische und humanwissenschaftliche Diskurse, deren Ergebnisse sich ebenfalls am Freiheitsbegriff messen lassen. Der Inhalt des Glaubens, Gottes Selbstoffenbarung als Liebe, ist von der Form seiner Vermittlung, der freien Annahme der frei geschenkten Liebe, nicht zu trennen. Daher folgt die aus dem intensiven Dialog zwischen systematischer und praktischer Theologie entwickelte Theorie religiöser Bildung dem Grundgedanken, dass Glaube in Freiheit und Freiheit im Glauben lernt. Denn nur ein "gebildeter" Glaube kann vernunftgemäß zu sich selbst und zum Anderen kommen.

Moraltheologie unter Modernisierungsdruck Kohlhammer Verlag

Lässt sich der christliche Glaube rational verantworten? Und wenn ja, mit welchen Argumenten? Kann man glauben lernen? Diesen Fragen geht die Fundamentaltheologie systematisch auf den Grund. Sie fragt nach der Verlässlichkeit der Quellen theologischer Erkenntnis und nach den Fundamenten des Glaubens: nach Religion, Offenbarung und Kirche. Felix Senns gut lesbare Einführung in die Fundamentaltheologie lässt sich vor allem von den Impulsen der Befreiungstheologie inspirieren und will damit die Leserinnen und Leser persönlich und existenziell herausfordern. Das unterscheidet sie von den andern Publikationen zur Fundamentaltheologie im deutschsprachigen Raum. Ein Lehrbuch für alle, die sich auf einen kritischen Suchprozess einlassen und ihren Glauben auf ein tragfähiges Fundament stellen wollen.

Christentum im Dialog UTB

Die Rede von Gott steht seit geraumer Zeit unter einem Sinnlosigkeitsverdacht. Die Berufung auf eine göttliche Offenbarung gerät immer wieder in Fundamentalismusnähe und der Anspruch des Christentums als Weg zu Erlösung und Heil gilt vielfach als Ausdruck der Intoleranz gegenüber anderen Religionen. Wie man differenziert auf diese Vorhaltungen eingehen und die Sache des Glaubens mit den Mitteln der Vernunft gegenüber seinen Kritikern verständlich machen kann, ist die Grundfrage des vorliegenden Studienbuches. Darin entwickelt Hans-Joachim Höhn ein neues Format der klassischen Traktate der Fundamentaltheologie. In der Auseinandersetzung mit aktuellen philosophischen Bestreitungen zentraler Gehalte des christlichen Glaubens wählt er die Diskursform des Plädoyers. Vor der Instanz der kritischen Vernunft tritt er für die Sache des Glaubens ein und gegenüber den Glaubenden vertritt er die Sache der Vernunft. Dies läuft auf wechselseitige Provokationen hinaus. Aber worüber lohnt es sonst zu streiten als über gemeinsame Streitsachen von Glaube und Vernunft?

Jörg Splett LIT Verlag Münster

Das Lehrbuch stellt die wesentlichen Inhalte aller Traktate der Fundamentaltheologie und deren aktuellen Diskussionsstand dar. In verständlicher Sprache legt der Autor die Fundamentaltheologie als Grundwissenschaft innerhalb der theologischen Disziplinen aus und behandelt die großen Themengebiete Religion und Religionskritik, Offenbarung und Theologie der Religionen sowie Kirche und Ökumene. Ein grundlegendes Werk für das theologische Studium.

Lexikon für Theologie und Kirche Lit Verlag

Dantes Divina Commedia stellt den Weg des Menschen zu Gott in dichterischer Form dar. Die vorliegende Untersuchung sieht die Divina Commedia vornehmlich mit den Augen der Theologie, nicht mit denen der Philologie. Im Werk selbst sind die Augen Beatricens für Dantes Läuterungsweg maßgebend. Seine konkret-zwischenmenschliche Liebeserfahrung ist Ausgangs- und Zielpunkt seines läuternden Weges zu Gott. Seine Jugendliebe Beatrice wird ihm zur theologischen Führerin und himmlischen Fürsprecherin. Beatrice steht in dieser Perspektive für eine Theologie, die ihren Ausgangspunkt in zwischenmenschlichen Begegnungen sucht, in denen Gott selbst als Zielgrund allen Liebens und Erkennens aufleuchtet. Eine derartige Theologie der Begegnung versteht sich als prinzipiell unabgeschlossen und verdeutlicht so ihren eignen eschatologischen Vorbehalt.

Theologische Quartalschrift TVZ Theologischer Verlag Zürich

Der Akt des Zweifelns wird hier einer philosophisch-theologischen Analyse unterzogen. Die Infragestellung des inhaltlichen Gehaltes von Glaubensüberzeugungen bewertet die Gegenwartsgesellschaft als Tugend. Auch innerhalb der Theologie gewinnt der Zweifel zunehmend an Relevanz, wird aber überwiegend immer noch als Gefährdung des Glaubens wahrgenommen. In Auseinandersetzung mit philosophischen und theologischen Positionen – z. B. Augustinus, Thomas von Aquin, Hegel oder Kierkegaard – wird in dieser Arbeit dem vermeintlichen Widerspruch zwischen Glauben und Zweifeln auf den Grund gegangen und die theologische Legitimität iterativen Zweifelns aufgezeigt.

Idee und Wirklichkeit der Offenbarung TVZ Theologischer Verlag Zürich

Verantwortet glaubenTVZ Theologischer Verlag Zürich

Best Sellers - Books :

- [Tucker By Chadwick Moore](#)
- [The Nightingale: A Novel](#)
- [Outlive: The Science And Art Of Longevity](#)
- [Can't Hurt Me: Master Your Mind And Defy The Odds By David Goggins](#)
- [Regretting You By Colleen Hoover](#)
- [Can't Hurt Me: Master Your Mind And Defy The Odds](#)
- [Things We Hide From The Light \(knockemout Series, 2\) By Lucy Score](#)
- [Demon Copperhead: A Pulitzer Prize Winner](#)
- [The Seven Husbands Of Evelyn Hugo: A Novel By Taylor Jenkins Reid](#)
- [Demon Copperhead: A Pulitzer Prize Winner By Barbara Kingsolver](#)